



Der Chor *i fiori musicali* wurde Juli 2007 errichtet und zählt etwa dreißig Sänger. Obwohl es ein neuer Chor ist, hat er trotzdem eine Geschichte von mehr als vierzig Jahren. Denn ursprünglich wurde er *Sint-Ceciliakoor* genannt und als Kirchenchor war er nur am Sonntag oder an Feiertagen während der Messe in der Kirche der HH Lambert und Philomena in Sint-Lambrechts-Herk, in her Nähe von Hasselt zu hören..

Der *Sint-Ceciliakoor* wurde in den sechziger Jahren vom damaligen Pfarrer **Jef Gijsenberghs** gegründet. Der sorgte auch dafür, dass ein neues Orgel in der Kirche aufgestellt wurde, weil die Restaurierung des alten Orgels zu teuer war. Mit seinem feinen musikalischen Geschmack lehrte er den jungen Chor ein Grundrepertoire. Wenn das einmal richtig war, ging er auf der Suche nach guten Dirigenten, die den Chor weiter ausbauen konnten und ihm einen eigenen Chorklang geben konnten.

Anfang der neunziger Jahre konnte der *Sint-Ceciliakoor* einen jungen und talentierten Musiker engagieren: **Gert Vanbeckevoort** wurde ihr Dirigent. Der neue künstlerische Leiter sorgte dafür, dass der Chor mit jüngeren SängerInnen verstärkt wurde und erweiterte das Repertoire mit Werken aus der Renaissance, dem Barock und dem 20. Jahrhundert. Es ist ihm weiter auch gelungen, die Weihnachtskonzerte, die der Chor jedes zweite Jahr veranstaltet, in musikalische Ereignisse zu verwandeln, die von einem immer größer werdenden Publikum sehr geschätzt werden.

Die Weihnachtskonzerte von 2003 (mit einer denkwürdigen Interpretation von Mozarts *Laudate Dominum*) und von 2005 ('Drei Chöre Konzert', so genannt weil neben dem *Sint-Ceciliakoor* auch *De Schalmei*, ein Chor aus Sint-Truiden, und das bekannte *Basilica Chor* aus Tongeren auf dem Podium standen) wurden auf CD aufgenommen.

Um die Zukunft des Chors in einer sich ständig ändernden Gesellschaft zu sichern, wurde der Sint-Cecilachor aufgelöst und wurde *i fiori musicali* gestiftet.

### **I Fiori Musicali: eine musikalische Ambition**

Der Name des neuen Chors erzählt ganz klar, was die SängerInnen und der Dirigent wirklich wollen. Das Italienische 'fiori' bedeutet nicht nur 'Blume', aber auch 'das Beste', "die Auslese", "die Elite", ohne zu vergessen, dass wir ein Verein von Amateuren sind, aber dann im wahrsten Sinne des Wortes: Liebhaber von Chormusik. Wenn wir

Chorwerke aus der Vergangenheit oder aus der Gegenwart singen, versuchen wir also für unser Publikum und für uns selbst ein musikalisches Erlebnis zu schaffen.

Dazu bemühen wir uns, einen ausgewogenen und transparenten Chorklang und eine Homogenität der Sopran-, Alt-, Tenor- und Bass-Partien zu erreichen. Wir möchten jedes Werk, -einfach oder schwierig, mit instrumentaler Begleitung oder a capella -, so singen, dass wir unser musikales Erleben mit unserem Publikum teilen können, nicht mehr nur während des Gottesdienstes, sondern auch im Konzert, und nicht nur in geistlicher aber auch in profaner Musik.

Obwohl wir kein Kirchenchor mehr sind, singen wir noch immer in der Kirche zu Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Himmelfahrt und Allerheiligen. Daneben veranstalten wir Themen-Konzerte und jedes zweite Jahr singen wir auch ein Weihnachtskonzert an zwei oder drei verschiedenen Orten. Unser Repertoire umfasst a capella Gesang von Nicolai Kedrow, I. Bortniansky, und N. Rimsky Korsakow, geistliche Chormusik von J.S. Bach, E. Elgar, Ch.Gounod, W.A. Mozart, C.Saint-Saëns, F. Schubert, P. Schollaert, und A. Rihowsky (*Missa brevis et facilis*), Chorwerk aus der Renaissance und dem Barock von J. Eccard, Ph.E. Erlebach, D. Golombek, H.Schütz und J. Staden, und moderne Kompositionen für Chor von S. De Ford, F. Koenen, R. Real, H. Roelstraete, und G. Vanbeckevoort.

### **Gert Vanbeckevoort, Dirigent und künstlerischer Leiter**

Gert Vanbeckevoort hatte schon mehr als zehn Jahre lang mit dem Sint-Ceciliakoor gearbeitet, als er zusammen mit den Sänger(innen) die Entscheidung traf, den Kirchenchor aufzulösen und mit den Sänger(innen) *i fiori musicali* zu gründen. Er hatte den alten Chor schon in die Welt des a capella Gesangs eingeführt und hatte ihr Repertoire mit Chorwerken aus der Renaissance, dem Barock und dem frühen Classicismus erweitert.

Er studierte Musikgeschichte und Musikpädagogie an der Hochschule für Musik und vertiefte sich in der Ausführungspraxis der Barockmusik bei Paul Van Loey ('*Vier op 'n Rij*' Ensemble). Er vervollkommnete sich auch in der Untersuchung musikalischer Quellen, der Mensuralnotation und in der Technik des Singens bei Paul Van Nevel (*Huelgas Ensemble*, Belgien), Rebecca Stewart (*Capella Pratensis*, Niederlande) und Dirk Snellings (*Capilla Flamenca*, Belgien).

Für Dirk Snellings transkribierte er die Missa '*Mijn herte altijd heft verlangen*' (Mein Herz hat sich immer geseht ) von Gascogne, einen Teil des *Alamire*-Manuscripts '*Occo Codex*'.

Neben kleineren Werken hat er für das *Sint-Ceciliakoor* die *Missa brevis in Es* komponiert, eine wegen ihrer Unkompliziertheit und musikalischer Lauterkeit rührende Messe.

## **I fiori musicali**

### ***Soprane***

Madeleine Derison, Magda Hermans, Simonne Liefsoens, Lea Putzeys, Yvonne Raskin, Andrea Schampaert, Anna Surinx, Jeanne Van Es

### ***Alte***

Michèle Dexters, Roxanne Dexters, Bernadette Dirikx, Jenny Feytons, Linda Maris, Céline Mebis, Françoise Sanen, Germaine Santermans, Mieke Severi, Annemie Vandeputte

### ***Tenors***

Jos Frederix, Rik Nelles, Jaak Poncelet, Raymond Simons

### ***Basse***

Jozef Hermans, Georges Mewis, Valère Preal, François Quintiens, Paul Schampaert, Ivan Thoelen

### ***Instrumentalisten***

Piet Van Damme, Orgel und Klavier

Michèle Dexters, Flöte

Rik Nelles, Tamburin

Andrea Schampaert, Klavier



## *...im Konzert in ihrer Stadt?*

Wir geben überall in Belgien Konzerte. Und Sie hören gerne Chormusik? Und es gibt eine Feier in ihrer Familie (Geburtstag, Hochzeit...) oder in ihrer Firma und Sie versuchen etwas Unvergessliches zu veranstalten? Wir stellen speziell für Sie ein Programm zusammen, das ihre Gäste nie vergessen werden.

Information und Reservation : bitte nehmen Sie Kontakt auf mit

Raymond Simons  
Wijerveldstraat 71  
3500 HASSELT

Telefon : 011 / 27 07 54

Handy : 0475 / 89 12 35

Oder e-mail: [simonsraymond@hotmail.com](mailto:simonsraymond@hotmail.com)



*i fiori musicali*

...und ihr Chor?

*Wir möchten gerne herausfinden, wie Sie proben und Konzerte veranstalten*

*Möchten Sie ihre Erfahrungen mit uns austauschen?*

**LASST UNS EINEN AUSTAUSCH  
organisieren!**

*Kommen Sie zu uns und geben Sie ein Konzert in Hasselt. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen und geben ein Konzert in ihrer Stadt.*

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit :

Telefon:  
Handy:  
Oder e-mail:

Raymond Simons  
Wijerveldstraat 71  
3500 HASSELT  
011 / 27 07 54  
0475 / 89 12 35  
simonsraymond@hotmail.com